

<i>900 Übungen zur Kommunikation im Beruf</i>	<b>Pädagogische Hinweise</b>	<b>E1 / 31</b>
<i>übergreifendes Lernziel</i>	<b>E. EINE NACHRICHT BEWERTEN</b>	
<i>Schwierigkeitsgrad</i>	<b>3</b>	
<i>Lernbereich</i>	<b>3: IN EINER NACHRICHT DIE GLIEDERUNG DER ARGUMENTATION ERKENNEN.</b>	
<i>konkretes Lernziel</i>	<b>1: Argumente in einer vorgegebenen Nachricht erkennen.</b>	
<i>Voraussetzungen</i>		
<i>Anzahl der Übungen</i>	<b>4</b>	
<i>Abschlussübungen</i>	<b>E1/31-1.5</b>	
<i>Anmerkungen</i>		

**Was ist das: ein *Argument*?**

Es ist ein guter Grund, um zum Beispiel:

- etwas zu tun
- eine Entscheidung zu treffen
- eine Auswahl zu treffen
- jemanden zu überzeugen

Ein Verkäufer liefert seinem Kunden **Argumente**.  
Er liefert ihm **gute Gründe** für das Kaufen seines Produktes.

**Beispiel:**

**Der Kunde** : *Aber dieses Telefon ist teurer als das andere...*

**Der Verkäufer** : *Ja, aber die Qualität ist viel besser. Der Klang ist viel besser.  
Es besitzt einen Fotoapparat, der sehr einfach zu bedienen ist.  
Es empfängt Emails. Und es gibt es in 8 verschiedenen Farben!*

Der Verkäufer gibt seinem Kunden 5 Verkaufsargumente:

Die Qualität ist viel besser.

Der Klang ist viel besser.

Es besitzt einen Fotoapparat, der sehr einfach zu bedienen ist.

Es empfängt Emails.

Es existiert in 8 verschiedenen Farben!

**GEHEN SIE ZUR NÄCHSTEN SEITE.**

**Das sind andere Beispiele für Argumente. Die Argumente sind unterstrichen.**

- Man muss Obst essen. Das ist gut für die Gesundheit.
- Die Möbel bei DAKO sind 10% billiger.
- Ich wähle die rote Weste. Das ist meine Lieblingsfarbe.
- Du solltest das Wohnzimmer gelb streichen. Es ist eine sehr leuchtende Farbe.  
Man verwendet sie oft in dunklen Zimmern.
- Schenken wir ihr keine Pflanzen. Sie kümmert sich nicht darum. Bringen wir ihr lieber Schokoladen. Sie liebt sie.

Jetzt sind Sie dran!

Hier sind mehrere Sätze. Einige enthalten Argumente und andere nicht.

Kreuzen Sie alle Sätze mit Argumenten an.

- ☐ Ich habe gestern morgen ein Glas kaputt gemacht. Das ist schade!
- ☐ Wir werden den Film von John Aston anschauen. Er hat den Oscar für den besten Film erhalten.
- ☐ Herr Samuel kommt um 8 Uhr zur Arbeit. Er ist niemals zu spät.
- ☐ Ich gehe oft zum Supermarkt Tchac. Der ist von mir aus am nächsten.  
Und er ist auch der Günstigste!
- ☐ Ausnahmsweise ist sehr schönes Wetter! Das ist ideal, um eine Bootsfahrt zu machen.
- ☐ Fred beginnt seinen Dienst um 18 Uhr. Er geht selten vor 2 Uhr früh ins Bett.
- ☐ Ich würde das blaue Hemd nehmen. Man braucht es nicht zu bügeln und es ist günstig.

**Sehen Sie in der Lösung E1 / 31 – 1.1 nach.**

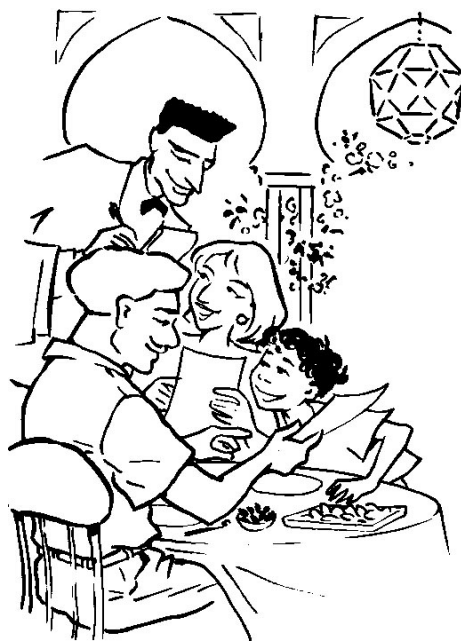
Jetzt sind Sie dran!

Hier sind mehrere Sätze. Einige enthalten Argumente und andere nicht.  
Kreuzen Sie alle Sätze mit Argumenten an.

- ☐ Ich habe gestern morgen ein Glas kaputt gemacht. Das ist schade!
- ☒ Wir werden den Film von John Aston anschauen. Er hat den Oscar für den besten Film erhalten.
- ☐ Herr Samuel kommt um 8 Uhr zur Arbeit. Er ist niemals zu spät.
- ☒ Ich gehe oft zum Supermarkt Tchac. Der ist von mir aus am nächsten. Und er ist auch der Günstigste!
- ☒ Ausnahmsweise ist sehr schönes Wetter! Das ist ideal, um eine Bootsfahrt zu machen.
- ☐ Fred beginnt seinen Dienst um 18 Uhr. Er geht selten vor 2 Uhr früh ins Bett.
- ☒ Ich würde das blaue Hemd nehmen. Man braucht es nicht zu bügeln und es ist günstig.

Sie finden ein Prospekt in Ihrem Briefkasten:

### Bei SAÏD



Neues marokkanisches Restaurant in Ihrem Viertel

An der Ecke Brückenstrasse und Bartstrasse.

Ab 4. Mai geöffnet.

In der ersten Woche Aperitif auf das Haus.

Nach dem 10. Essen ein Essen frei dank der Treuekarte

Gepflegte Küche. Große Speisenauswahl.

Guter Service. Angemessene Preise. Kinderteller.

Am Montag geschlossen.

Sie wollen Ihre Freundin Sandra an ihrem Geburtstag einladen. Sie schlagen ihr vor, das Restaurant auszuprobieren. Unterstreichen Sie auf dem Prospekt, die Argumente die dafür sprechen, das Restaurant zu besuchen.

**Sehen Sie in der Lösung E1 / 31 – 1.2 nach.**

Sie finden ein Prospekt in Ihrem Briefkasten:

## Bei SAÏD



Neues marokkanisches Restaurant in Ihrem Viertel

An der Ecke Brückenstrasse und Bartstrasse.

Ab 4. Mai geöffnet.

In der ersten Woche Aperitif auf das Haus.

Nach dem 10. Essen ein Essen frei dank der Treuekarte

Gepflegte Küche. Große Speisenauswahl.

Guter Service. Angemessene Preise. Kinderteller.

Am Montag geschlossen.

Sie wollen Ihre Freundin Sandra an ihrem Geburtstag einladen. Sie schlagen ihr vor, das Restaurant auszuprobieren. Unterstreichen Sie auf dem Prospekt, die Argumente die dafür sprechen, das Restaurant zu besuchen.

900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	<b>Übung</b>	<b>E1 / 31 – 1.3</b> <b>Eval.:</b>
----------------------------------------------	--------------	---------------------------------------

Sie gehen mit Ihrer Freundin Maria in ein Bekleidungsgeschäft. Maria hat ein Kleid im Schaufenster gesehen. Sie will es anprobieren. Die Verkäuferin hat ihre Größe nicht. Sie lässt sie eine Größe kleiner anprobieren.

**Maria:** *Es ist ein wenig eng...*

**Die Verkäuferin:** *Das ist modisch. Man trägt zur Zeit enganliegende Kleider.*

**Maria:** *Ist es nicht ein wenig zu kurz?*

**Die Verkäuferin:** *Sie haben sehr schöne Beine. Warum sollten Sie sie nicht zeigen?*

**Maria:** *Der Stoff ist sehr angenehm zu tragen.*

**Die Verkäuferin:** *Ja, und man braucht ihn nicht bügeln. Einfache Pflege! In der Waschmaschine waschbar bei 30°C. Darüber hinaus ist es für die Qualität des Stoffes nicht teuer.*

**Maria:** *Haben Sie es zufällig auch in blau?*

**Die Verkäuferin:** *Ah, nein. Es gibt dieses Modell nur in gelb.*

**Maria:** *Mit den langen Ärmeln scheint es mir etwas warm für den Sommer...*

**Die Verkäuferin:** *Der Stoff ist frisch und leicht. Sie werden es auch im Herbst tragen können.*

Maria dreht sich zu Ihnen um und sagt:

„Was meinst du dazu?“

Unterstreichen Sie alle Argumente, die für den Kauf sprechen.  
Beantworten Sie dann die Frage von Maria (in ein oder zwei Sätzen).

**Sehen Sie in der Lösung E1 / 31 – 1.3 nach.**

Sie gehen mit Ihrer Freundin Maria in ein Bekleidungsgeschäft. Maria hat ein Kleid im Schaufenster gesehen. Sie will es anprobieren. Die Verkäuferin hat ihre Größe nicht. Sie lässt sie eine Größe kleiner anprobieren.

**Maria:** *Es ist ein wenig eng...*

**Die Verkäuferin:** Das ist modisch. Man trägt zur Zeit enganliegende Kleider.

**Maria:** *Ist es nicht ein wenig zu kurz?*

**Die Verkäuferin:** Sie haben sehr schöne Beine. Warum sollten Sie sie nicht zeigen?

**Maria:** Der Stoff ist sehr angenehm zu tragen.

**Die Verkäuferin:** Ja, und man braucht ihn nicht bügeln. Einfache Pflege! In der Waschmaschine waschbar bei 30°C. Darüber hinaus ist es für die Qualität des Stoffes nicht teuer.

**Maria:** *Haben Sie es zufällig auch in blau?*

**Die Verkäuferin:** *Ah, nein. Es gibt dieses Modell nur in gelb.*

**Maria:** *Mit den langen Ärmeln scheint es mir etwas warm für den Sommer...*

**Die Verkäuferin:** Der Stoff ist frisch und leicht. Sie werden es auch im Herbst tragen können.

Maria dreht sich zu Ihnen um und sagt:

„Was meinst du dazu?“

Unterstreichen Sie alle Argumente, die für den Kauf sprechen.  
Beantworten Sie dann die Frage von Maria (in ein oder zwei Sätzen).

1. Sie denken, dass die Verkaufsargumente gut sind:

Dieses Kleid steht dir gut. Es ist einfach zu pflegen und nicht zu teuer.

2. Sie denken, dass die Verkaufsargumente nicht gut sind:

Es ist viel zu klein für dich. Du wirst dich nicht wohl fühlen. Und außerdem wird es für diesen Sommer zu warm sein.



Dany hat Ihnen eine kurze Nachricht auf dem Tisch hinterlassen.

*Hallo! Ich bin bei Alina. Ich bin gegen 22 Uhr zurück. Kannst du den Film auf dem zweiten Programm aufnehmen? Die Kritik in der Fernsehzeitung ist sehr gut. Außerdem spielt mein Lieblingsschauspieler mit. Er hat den Preis des besten Schauspielers erhalten. Und der Film hat mehrere Oscars bekommen. Denke daran mit dem Hund hinauszugehen. Vergiss nicht auf die Email von Sergio zu antworten. Bis heute Abend!*  
*Dany*

Sie rufen Ihren Freund Mark an. Er mag den Hauptdarsteller des Filmes auch sehr gern.

Sie empfehlen ihm, den Film zu schauen. Davor unterstreichen Sie die Argumente von Dany in der kurzen Nachricht. So können Sie es ihm am Telefon besser erklären.

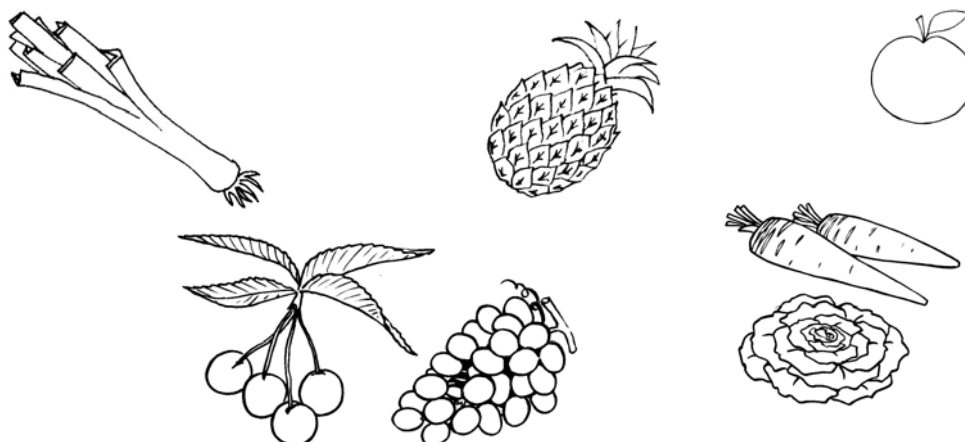
**Sehen Sie in der Lösung E1 / 31-1.4 nach.**

Dany hat Ihnen eine kurze Nachricht auf dem Tisch hinterlassen.

*Hallo! Ich bin bei Alina. Ich bin gegen 22 Uhr zurück. Kannst du den Film auf dem zweiten Programm aufnehmen? Die Kritik in der Fernsehzeitung ist sehr gut. Außerdem spielt mein Lieblingsschauspieler mit. Er hat den Preis des besten Schauspielers erhalten. Und der Film hat mehrere Oscars bekommen. Denke daran mit dem Hund hinauszugehen. Vergiss nicht auf die Email von Sergio zu antworten. Bis heute Abend!*  
*Dany*

Sie rufen Ihren Freund Mark an. Er mag den Hauptdarsteller des Filmes auch sehr gern.

Sie empfehlen ihm, den Film zu schauen. Davor unterstreichen Sie die Argumente von Dany in der kurzen Nachricht. So können Sie es ihm am Telefon besser erklären.



**Sie sind an Bioprodukten interessiert. Sie haben eine Unterhaltung zwischen zwei Freundinnen verfolgt. Das ist ihre Unterhaltung.**

**Julia:** *Kaufst du das Zeug da, Chloe?*

**Chloe:** *Ja, relativ oft...*

**Julia:** *Aber es ist sehr teuer! Dieselben Früchte, aber nicht Bio, sind halb so teuer!*

**Chloe:** *Genau, es sind eben nicht dieselben Früchte. Die Biofrüchte werden nicht gedüngt. Auch keine Pestizide. Und die ganze Chemie ist schlecht für die Gesundheit. Es lohnt sich wirklich, etwas mehr auszugeben!*

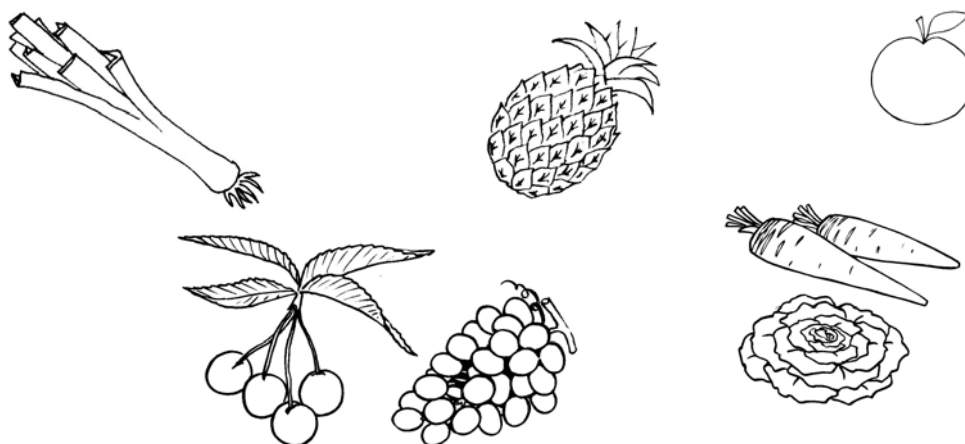
**Julia:** *Etwas mehr! Zwei- oder dreimal mehr, ja! Wir sind zu fünft zu Hause. Ich kann nicht so viel für Nahrungsmittel ausgeben. Es ist schwer für uns bis ans Ende des Monats zu kommen. Wir passen wirklich auf.*

**Chloe:** *Na gut! Wir sind nicht derselben Meinung. Aber das hindert uns nicht daran, Freundinnen zu sein. Oder Julia?*

**Julia:** *Natürlich nicht! Gut, ich muss mich beeilen. Ich muss noch das Abendessen zubereiten. Bis die Tage!*

Unterstreichen Sie jetzt alle Argumente, die für die Bioprodukte sprechen.

**Sehen Sie in der Lösung E1 / 31 – 1.5 nach.**



**Sie sind an Bioprodukten interessiert. Sie haben eine Unterhaltung zwischen zwei Freundinnen verfolgt. Das ist ihre Unterhaltung.**

**Julia:** *Kaufst du das Zeug da, Chloe?*

**Chloe:** *Ja, relativ oft...*

**Julia:** *Aber es ist sehr teuer! Dieselben Früchte, aber nicht Bio, sind halb so teuer!*

**Chloe:** *Genau, es sind eben nicht dieselben Früchte. Die Biofrüchte werden nicht gedüngt. Auch keine Pestizide. Und die ganze Chemie ist schlecht für die Gesundheit. Es lohnt sich wirklich, etwas mehr auszugeben!*

**Julia:** *Etwas mehr! Zwei- oder dreimal mehr, ja! Wir sind zu fünft zu Hause. Ich kann nicht so viel für Nahrungsmittel ausgeben. Es ist schwer für uns bis ans Ende des Monats zu kommen. Wir passen wirklich auf.*

**Chloe:** *Na gut! Wir sind nicht derselben Meinung. Aber das hindert uns nicht daran, Freundinnen zu sein. Oder Julia?*

**Julia:** *Natürlich nicht! Gut, ich muss mich beeilen. Ich muss noch das Abendessen zubereiten. Bis die Tage!*

Unterstreichen Sie jetzt alle Argumente, die für die Bioprodukte sprechen.